



WOCHENINFORMATION DER STIFTSPFARRE

MARIA KIRCHBÜCHEL-ROTHENGRUB

Pfarrmoderator P. Mag. Charbel Schubert O.Cist.

Pfarrgasse 9, A-2732 Willendorf am Steinfeld

☎ 02620/2228 📞 06767143166

✉ pfarre.Kirchbuechl@katholischekirche.at 🌐 www.kirchbuechl.at

24. SONNTAG IM JAHRESKREIS

11. September 2022

24. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung:
Exodus 32,7-11-13-14

2. Lesung:
1. Timotheus 1,12-17

Evangelium: Lukas 15,1-32



Ulrich Loose

» Und wenn sie diese gefunden hat, ruft sie die Freundinnen und Nachbarinnen zusammen und sagt: Freut euch mit mir, denn ich habe die Drachme wiedergefunden, die ich verloren hatte! Ebenso, sage ich euch, herrscht bei den Engeln Gottes Freude über einen einzigen Sünder, der umkehrt «

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas.
In jener Zeit kamen alle Zöllner und Sünder zu Jesus, um ihn zu hören. Die Pharisäer und die Schriftgelehrten empörten sich darüber und sagten: Dieser nimmt Sünder auf und isst mit ihnen. Da erzählte er ihnen dieses Gleichnis und sagte: Wenn einer von euch hundert Schafe hat und eins davon verliert, lässt er dann nicht die neunundneunzig in der Wüste zurück und geht dem verlorenen nach, bis er es findet? Und wenn er es gefunden hat, nimmt er es voll Freude auf die Schultern, und wenn er nach Hause kommt, ruft er die Freunde und Nachbarn zusammen und sagt zu ihnen: Freut euch mit mir, denn ich habe mein Schaf wiedergefunden, das verloren war! Ich sage euch: Ebenso wird im Himmel mehr Freude herrschen über einen einzigen Sünder, der umkehrt, als über neunundneunzig Gerechte, die keine Umkehr nötig haben. Der wenn eine Frau zehn Drachmen hat und eine davon verliert, zündet sie dann nicht eine Lampe an, fegt das Haus und sucht sorgfältig, bis sie die Drachme findet? Und wenn sie diese gefunden hat, ruft sie die Freundinnen und Nachbarinnen zusammen und sagt: Freut euch mit mir, denn ich habe die Drachme wiedergefunden, die ich verloren hatte! Ebenso, sage ich euch, herrscht bei den Engeln Gottes Freude über einen einzigen Sünder, der umkehrt. (Lk 15, 1.-10)

Liebe Brüder und Schwestern!
So viel Verlorenes – da sollte man besser die Kurzfassung des Textes wählen und nur die Verse 1-10 lesen. Da geht schon genug verloren; und wird doch auch wiedergefunden. Der Himmel kümmert sich um uns, soll das heißen. Wir mögen uns manchmal oder oft verloren fühlen in einer kälter werdenden Welt; aber der Himmel kümmert sich. Der Herr geht den verlorenen Schafen nach und die Frau durchsucht ihr ganzes Haus. Es geht nichts und niemand verloren im Reich Gottes. Auch wenn man sich manchmal ganz anders fühlt, das ist wohl wahr. Als habe niemand ein Auge auf uns, fühlt man sich dann, als trudelten wir von hier nach da oder seien hohen Wellen hilflos ausgeliefert. Diese Gefühle könnten auch zunehmen durch die Pandemie oder den russischen Angriff auf die Ukraine. Der Pandemie hatten wir kaum etwas entgegenzusetzen; und der russische Präsident muss wohl niemanden auf der Welt fürchten. Das alles schlug vielen aufs Gemüt. Und was tun wir dann mit den Gefühlen der Verlorenheit? Wir packen sie ins Gebet, wir bekennen es Gott und Menschen. Sprechen hilft. Vielleicht nicht viel, aber es gibt etwas Ruhe. Gott schenkt den Betenden Ruhe. Weil er hört. Und uns sieht. Es ist, als gehe er umher und suche uns wie sein verlorenes Schaf. Wagen wir das Gebet, wo immer wir auch gerade sind. Gott wird uns finden.

Einen gesegneten Sonntag und zwei gute
Wochen wünscht Ihnen:

P. Charbel Schubert OCist

Mitarbeiterfeier

Aufgrund der Pandemie musste im letzten Jahr unsere Mitarbeiterfeier ausfallen. In vergangen Jahr sind wir bevorstehenden Beschränkungen zuvor gekommen. Auch heuer planen unsere Mitarbeiterfeier für **Mittwoch 14. September**. So lade ich alle ehrenamtlichen Mitarbeiter zu unserer Mitarbeiterfeier ein. Wir beginnen um 18 Uhr mit einer Hl. Messe in der Thomaskapelle und treffen uns anschließend im Pfarrsaal zur Mitarbeiterfeier. Viele Mitarbeiter /innen helfen tagtäglich, um eine lebendige Pfarre zu ermöglichen. Manche konnten sich in den letzten Jahren nicht in der Pfarre einbringen, besonders sie sind eingeladen im gemeinsamen Feiern neue und alte Projekte wieder zu entwickeln. Auch alle die eine gute Gemeinschaft suchen um sich mit ihren Möglichkeiten ein zubringen sind eingeladen. Die Pfarre möchte Raum bieten für neue Mitglieder die gerne dazugehören möchten. (Porta patet, cor magis) „Die Tür steht offen, das Herz noch mehr“ Das Leitmotiv der Zisterzienser kann Menschen zusammenführen. Wenn Sie zur Mitarbeiterfeier kommen melden Sie sich bitte in der Pfarrkanzlei unter Tel. 02620/2228 - 0676/7143166 bis spät. **07.September 2022** an.

Mesner/ in gesucht!

Jede Kirche braucht einen Mesner. Das ist so sicher wie das Amen beim Gebet. Das gilt auch für die Wallfahrtskirche, Maria Kirchbüchl. Wir suchen Jemanden, der zeitlich flexibel und zuverlässig ist. Besondere technische Fähigkeiten sind nicht nötig, aber dafür eine gute Portion an praktischem Hausverstand. Besonders an Sonn+ Feiertagen, Wallfahrten, Taufen, Hochzeiten, Begräbnisse und Andachten bräuchte ich eine Hilfe der ich über den Gotteslohn hinaus dankbar wäre. Bei Interesse kommen Sie vorbei, oder rufen Sie mich bitte gerne an. Tel. 0676/7143166,+02620/2228

Erstkommunion – Firmung 2023

Ein wichtiger Auftrag für uns Seelsorger ist die Vorbereitungen auf die einzelnen Sakramente und den dazugehörigen liturgischen Feiern Taufe, Erstkommunion, Firmung, Trauung, sowie die Spendung der Krankensalbung und der Beichte. Die Vorbereitung auf die erste heilige Kommunion und die Erstbeichte beginnt im September. Mit dem „Youcat for Kids“ in der Hand, dem Besuch der heiligen Messe lernen die Eltern mit ihren Kindern die wichtigsten Glaubensinhalte kennen um sich mit ihrem eigenen Glauben auseinandersetzen können.

Alle, die im Jahr 2023 das 14. Lebensjahr vollenden oder älter, aber noch nicht gefirmt sind, sind eingeladen sich auf das Sakrament der Firmung vorzubereiten. Ich bitte diese sich am 2.Oktober 2022 nach der Messe um 10 Uhr persönlich beim Pfarrer in der Sakristei anzumelden. Die Firmvorbereitung findet teils in Gruppenstunden der Pfarre sowie gemeinsamen Veranstaltungen im Pfarrverband statt. Ziel ist es Jugendliche für Gott zu begeistern.

Pfarrflohmarkt 2023

Endlich war es in der letzten Woche wieder soweit unser Pfarrflohmarkt konnte seine Türen öffnen. Dank der vielen Spenden hatten wir ein attraktives Warensortiment. Dieses wurden günstig abgegeben. Ich danke allen die beim Aufbau im Pfarrzentrum, über Organisation der Freiwilligen Helfer, die Verköstigung, und den Abbau geholfen haben. Wir danken allen Besuchern! Der Erlöß von 4583,60€ kommt der Pfarre zu Gute. Es ging um die Liebe, beim gemeinsamen Tun, neue Freude wuchs in unserer Gemeinde.

5 Pfarren – ein Ziel

Mit der Bildung eines Seelsorgeteams zum 01.09. 2021 hat unser Seelsorgeraum einen entscheidenden Schritt in Richtung Pfarrverband getan. Ein Pfarrverband besteht aus mehreren selbstständigen Pfarren unter einem gemeinsamen Pfarrer. Ein Pfarrverband ist mehr eine strukturelle Veränderung die sich mehr oder weniger auf das pfarrliche Leben auswirkt. Er hat den Auftrag Jesus Christi an seine Kirche "Missionarisch sein" zu erfüllen. Das bedeutet Menschen für den Glauben an Gott zu begeistern. „**Wandelt euch und erneuert euer Denken, damit ihr prüfen und erkennen könnt, was der Wille Gottes ist: was ihm gefällt**“ Wir leben als Christen in der Welt, ganz eingefügt in die gesellschaftliche kulturelle Wirklichkeit unserer Zeit, und das ist richtig so; doch dies bringt die Gefahr mit sich, dass wir »weltlich« werden, die Gefahr, dass »das Salz seinen Geschmack verliert«, wie Jesus sagen würde (vgl. Mt 5,13), also dass der Christ »verwässert« wird, die Kraft der Neuheit verliert, die vom Herrn und vom Heiligen Geist kommt. Es ist das Ziel des Pfarrverbandes "Missionarisch Kirche zu sein". Der Raum bietet für neue Mitglieder und die eine positive Ausstrahlung darstellt, sodass viele Menschen dazugehören möchten. Schon immer kamen die Gläubigen einer Gemeinde dort zusammen, wo die heilige Messe gefeiert wurde. Es ist ein Ort des Gotteslobes, aber auch der Rücksichtnahme, Toleranz und Einsicht! In Zeiten der Veränderungen müssen Christen Einigkeit und Entschlossenheit in der Verkündigung des Glaubens zeigen. Mit dieser Entschlossenheit lade ich alle ein ihren erlösenden und frohmachen Glauben zu leben und so der Ort zu sein zu dem Menschen dazugehören möchten.

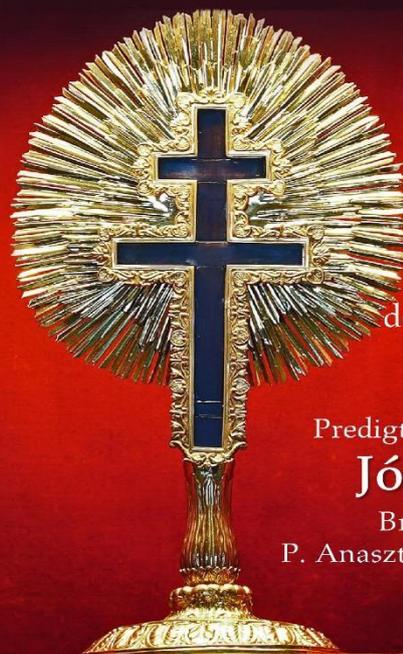
Feldmesse auf der Hohen Wand

„Jesus Christus spricht: Gehet hin in alle Welt und verkündet das Evangelium der ganzen Schöpfung“. Wenn jemand eine Entdeckung gemacht hat, etwas sehr Schönes erfahren hat kann er das nicht für sich behalten, man will die Freude darüber teilen. Die Verkündigung der „Guten Nachricht“ von Jesus heißt die Liebe Gottes, die Erlösung durch sein Sterben und Auferstehen in den Mittelpunkt zu stellen. Dieses Geheimnis Glaubens verkünden wir bei jeder Heiligen Messe. Daher feiern wir am **So. 18.09. um 12 Uhr** bei der Eicherthütte auf der Hohen Wand eine Feldmesse. Alle sind eingeladen mitzufeiern. Bei Regen entfällt die Feldmesse.

KREUZERHÖHUNG

im Stift Heiligenkreuz

PONTIFIKALMESSE



Sonntag
18. Sept. 2022
um 15 Uhr

mit Prozession
und Segnung
des neuen Altarbildes
der Kreuzkirche

Predigt: Dompropst em. Prälat
József Brenner
Bruder des sel. Märtyrers
P. Anasztáz János Brenner OCist



Gottesdienstordnung vom 11. September– 25. September 2022

Sonntag 11. September 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS	10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl Intention: zur schuld. Danks. u. um Gottes Hilfe 11:00 Uhr Wallfahrtsmesse in Maria Kirchbüchl Pfarren Dreistetten – Markt Piesting
MONTAG 12. September Mariä Namen	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
Dienstag 13. September Hl. Johannes Chrysostomus	15.30 Uhr Dekanatskonferenz - Neunkirchen 556. Monatswallfahrt zu Unserer Lieben Frau in Maria Kirchbüchl 18.00 Uhr Vesper, 18.30 Uhr Aussetzung und Rosenkranz, anschließend Wallfahrtsmesse mit Predigt Geistlicher Leiter: P. Benedikt Stary OCist; Stift Heiligenkreuz
Mittwoch 14. September KREUZERHÖHUNG	17:30 Uhr Rosenkranz für Österreich 18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: Anschließend Mitarbeiterfeier
Donnerstag 15. September Gedächtnis der Schmerzen Mariens	08:00 Uhr Hl. Messe in Würflach 15:00 Uhr Requiem für Herr Josef Weninger in Maria Kirchbüchl, anschließend Beisetzung auf dem Pfarrfriedhof
Freitag 16. September Hl. Kornelius, und hl. Cyprian	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: für das ungeborene Leben 8-18 Uhr Anbetung in der Thomaskapelle – Willendorf
Samstag 17. September Marien-Samstag	14.00 Uhr Trauung in Maria Kirchbüchl von Christoph Poschalko und Nadine Grundbek
Sonntag 18. September 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS	10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl Intention: für die Pfarrgemeinde 12.00 Uhr Feldmesse bei der Eicherhütte
MONTAG 19. September Hl. Januarius	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
Dienstag 20. September Hl. Andreas Kim Taegon, und hl. Paul Chong Hasang und Gefährten	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
Mittwoch 21. September HL. MATTHÄUS	17:30 Uhr Rosenkranz für Österreich 18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
Donnerstag 22. September Hl. Mauritius und Gefährten	08:00 Uhr Hl. Messe in Würflach
Freitag 23. September Pius von Pietrelcina	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: für das ungeborene Leben 8-18 Uhr Anbetung in der Thomaskapelle – Willendorf
Samstag 24. September Marien-Samstag	
Sonntag 25. September 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS	10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl Intention: für die Pfarrgemeinde